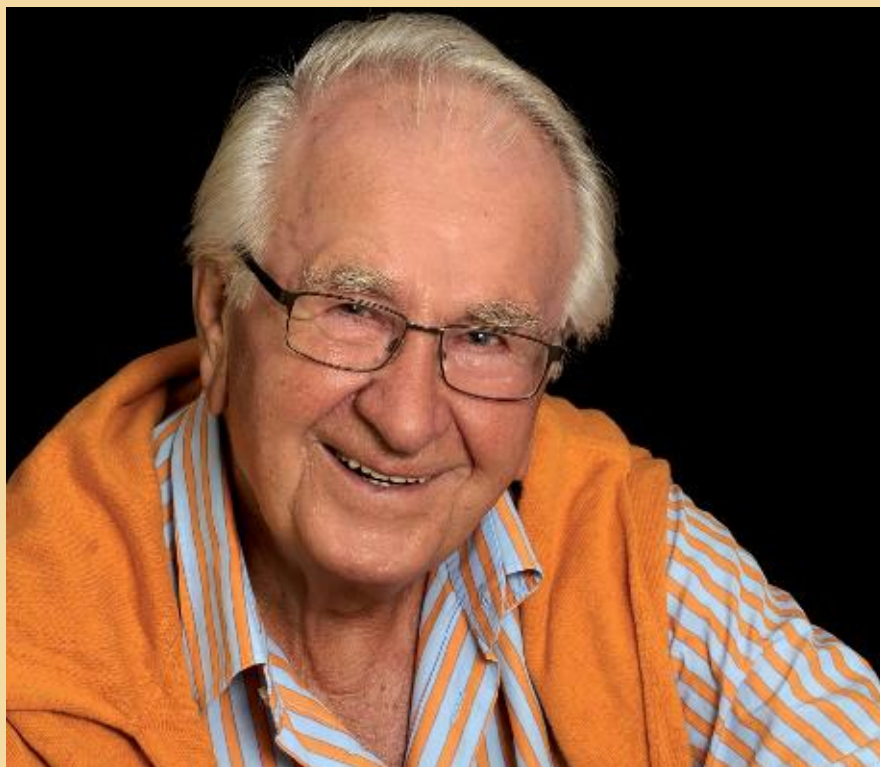


DER BUNDESVERBAND FÜR AUSSERBERUFLICHES THEATER  
IN ÖSTERREICH FREUT SICH,



**HERRN PROF. HELMUT ORTNER**

KONSULENT DER OBERÖSTERREICHISCHEN LANDESREGIERUNG  
EHRENOBMANN DES LANDESVERBANDES AMATEURTHEATER OÖ

DEN  
**ÖBV-THEATERPREIS**

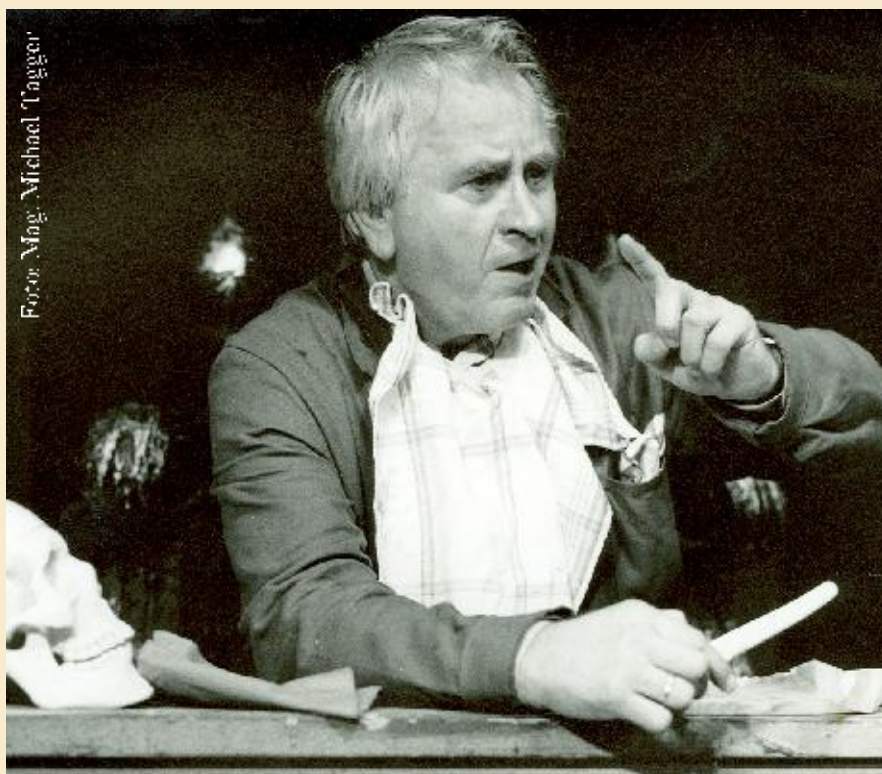
**APPLAUS**

IM RAHMEN DER VORSTELLUNG  
„DER GOTT DES GEMETZELS“  
AM SAMSTAG, 14. NOVEMBER 2015, UM 19:30 UHR  
IN DEN KAMMERSPIELEN LINZ ÜBERREICHEN ZU DÜRFEN.

## PROF. HELMUT ORTNER,

geboren am 11. April 1927 in Aschach an der Donau, legte 1950 seine Bühnenreifeprüfung ab. Nach seinem Engagement am Linzer Landestheater übernahm er im Jahr 1957 die künstlerische Leitung des von ihm mitbegründeten Linzer Kellertheaters, dessen Aufschwung, Bedeutung und Kontinuität untrennbar mit ihm verbunden bleiben.

Er glänzte dort in 120 verschiedenen Rollen, vom jugendlichen Liebhaber bis zu (s)einer „persönlichen Sternstunde“ in der Rolle „Die Sternstunde des Josef Bieder“ in den 90er Jahren (im Bild unten).



Darüber hinaus profitierte auch das außerberufliche Theater von seiner fachlichen Kompetenz, seiner Persönlichkeit und freundschaftlichen Verbundenheit. Bereits im Jahr 1960 wurde Prof. Helmut Ortner in den Vorstand des OÖ Landesverbandes für Schulspiel und Amateurtheater berufen, den er von 1973 bis 1993 als Obmann leitete und dem er seither als Ehrenobmann vorsteht.

Getragen von besonderem Engagement und motivierendem pädagogischen Einfühlungsvermögen förderte er die Entwicklung des heimischen Amateurtheaters in herausragender und vor allem nachhaltiger Weise. Als Referent in den Fächern Organbildung, Sprecherziehung, Rhetorik, Wortregie, Spielimprovisation, Interaktionstraining, Rollenspiel und Spielleitung war er in ganz Österreich und weit darüber hinaus gefragt.